

HERBST
2019

Moholy-Nagy



KLINKHARDT
& BIERMANN

EDITORIAL

Liebe Buchhändlerinnen, liebe Buchhändler,
liebe Freunde der Kunst,

vor genau hundert Jahren hoben Georg Biermann und Werner Klinkhardt die Reihe *Junge Kunst* aus der Taufe, was 1919, ein Jahr nach dem Krieg, nicht nur ein finanzielles Wagnis darstellte, sondern auch Künstler*innen in den Mittelpunkt rückte, die nicht unbedingt zu den Etablierten gehörten. Es war buchstäblich die »junge« Kunst, die Avantgarde, die in dieser kleinen, feinen Reihe eine Plattform für ihre Werke fand und von Autorenlegenden wie Wilhelm Hausenstein, Will Grohmann, Oskar Maria Graf oder Willi Wolfradt auf ihrem Weg begleitet wurden. Letzterer verfasste für die *Junge Kunst* u. a. die erste Monografie über George Grosz. Mit dem Beginn des NS-Regimes wurden die Protagonisten der Reihe diffamiert und verfolgt, schließlich musste die *Junge Kunst* 1933 nach 62 Bänden eingestellt werden.

Heute blüht und gedeiht der Relaunch der *Jungen Kunst*, die wir seit 2012 wieder neu auflegen. Längst hat sie sich als eine bibliophile Schatzkammer entpuppt, geschätzt für das inhaltliche wie optische Konzept und nicht zuletzt für die namhaften Autoren. Im Herbst erscheinen als Bände 31 und 32 *László Moholy-Nagy* und *Hermann Stenner* – Moholy-Nagy, bekannter Bauhauskünstler und multimedial wirkender Tausendsassa, und Stenner, ein hochbegabter Maler, der mit nur 23 Jahren im Ersten Weltkrieg fiel und heute zur spannenden Wiederentdeckung der Klassischen Moderne avanciert.

Kurt Schwitters, Wassily Kandinsky, Asger Jorn – zu diesen Ikonen der Kunstgeschichte finden Sie ebenfalls Neuerscheinungen in unserem Programm, die jede für sich neue Aspekte zu den Meistern offenbaren. »Wo bleiben die Frauen?«, werden Sie fragen. Keine Sorge, wir sitzen bereits an unserem nächsten Frühjahrsprogramm, das wieder »quotenausgeglichen« zu werden verspricht.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre

Annette von Altenbockum



Im Jahr 1919 erschienen in der *Jungen Kunst* bei Klinkhardt & Biermann, Leipzig, insgesamt acht Bände. Neben den hier gezeigten von Rudolf Großmann, César Klein, Franz Heckendorf und Max Pechstein auch Monografien zu Paula Modersohn-Becker, Bernhard Hoetger, Ludwig Meidner und Hugo Krayn.



Dessau, 1926–28, Silbergelatineabzug, The Museum of Fine Arts, Houston

»Wir brauchen geniale Utopisten, einen neuen Jules Verne ...«

LÁSZLÓ MOHOLY-NAGY, 1929

LÁSZLÓ MOHOLY-NAGY REIHE JUNGE KUNST BAND 31

László Moholy-Nagy (1895–1946), Maler, Fotograf, Bauhauslehrer und Gründer des »New Bauhaus« und der »School of Design« in Chicago war einer der ersten multimedial wirkenden Künstler, der Malerei, Skulptur, Fotografie, Film und Design als gleichwertige Kunstgattungen ausübte. Als einer der wichtigsten Protagonisten der Moderne setzte er mit seinen Werken Maßstäbe, die bis in die heutige Zeit reichen.

Von Walter Gropius 1923 als Nachfolger von Johannes Itten an das Bauhaus in Weimar berufen, zog László Moholy-Nagy mit diesem nach Dessau um, bevor er 1933 Nazi-Deutschland verließ und schließlich 1937 in Chicago seine zweite Heimat fand. Sowohl als Lehrer als auch Künstler folgte er seiner revolutionären Vision, die künstlerische Tätigkeit in das alltägliche Leben einfließen zu lassen und damit Kunst und Leben zu vereinen. Seinem radikalen experimentellen Ansatz folgend, keine ästhetische Hierarchie zuzulassen, bewegte sich Moholy-Nagy souverän zwischen Malerei, Fotografie und Film und definierte sich entsprechend als multimedialer Künstler. Darüber hinaus leistete er als Theoretiker einen wesentlichen Beitrag zur Anerkennung der Fotografie als Kunstform im technischen Zeitalter.

Hans-Michael Koetzle lebt als freier Schriftsteller, Journalist und Ausstellungskurator in München. Er veröffentlichte Standardwerke zur Fotografie, darunter *Das Lexikon der Fotografen* (2003), *Photo Icons* (2003), *Augen Auf!* *100 Jahre Leica* (2014), *Dr. Paul Wolff & Tritschler* (2019) und kuratierte Ausstellungen wie *twen – Revision einer Legende* (Münchener Stadtmuseum, 1995), *René Burri – Fotografien* (Maison Européenne de la Photographie, Paris 2004) oder *Eyes on Paris* (Haus der Photographie/Deichtorhallen, Hamburg 2008).

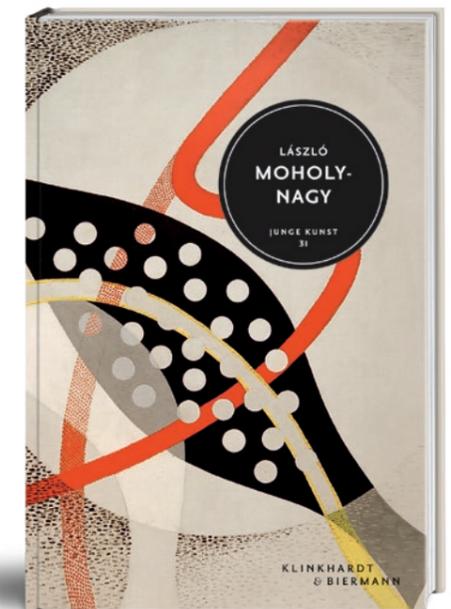
LÁSZLÓ MOHOLY-NAGY – JUNGE KUNST 31

Von Hans-Michael Koetzle
ca. 72 Seiten, ca. 43 Farb- und 12 SW-Abbildungen
14 × 20,5 cm, gebunden
ca. € (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-65-1
Erscheint Oktober 2019



Komposition A XXI, 1925, Öl auf Leinwand,
LWL-Museum für Kunst und Kultur, Münster

- KÜNSTLERMONOGRAFIE ZUM BAUHAUSJAHR
- MIT SELTEN GEZEIGTEN DOKUMENTEN
- FOTOGRAF UND MALER – DIE WICHTIGSTEN WERKE DES AVANTGARDEKÜNSTLERS





Frau mit Fächer, 1913, Öl auf Leinwand, Privatbesitz

HERMANN STENNER
REIHE JUNGE KUNST BAND 32

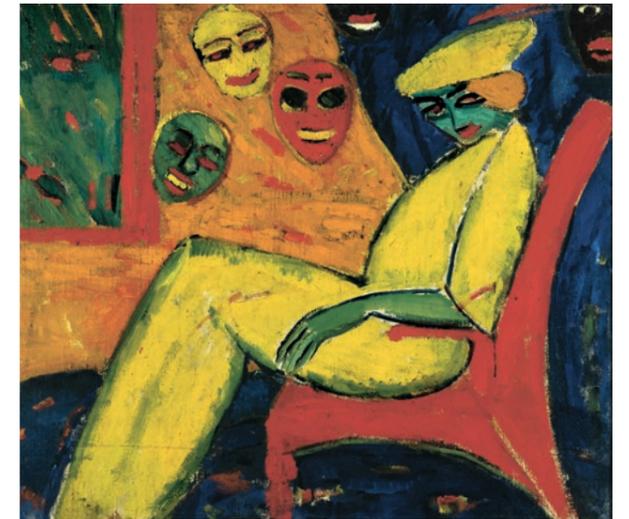
Der Maler Hermann Stenner (1891–1914) gehört zu den herausragenden Talenten des 20. Jahrhunderts. Beeindruckend ist seine rasante künstlerische Entwicklung und eigenständige Bildsprache, zu der er in nur fünf Studien- und Schaffensjahren fand. Das erstaunlich umfangreiche Werk des im Ersten Weltkrieg früh gefallenen Künstlers gilt es heute neu zu entdecken.

Die Karriere des gebürtigen Bielefelder Künstlers, der dem Kreis der westfälischen Expressionisten und zugleich dem »Hölzel-Kreis« zugeordnet wird, begann vielversprechend. Nach dem Besuch der Malklasse des Freilichtmalers Christian Landenberger 1910 an der Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart wechselte er zu Adolf Hölzel und wurde 1912 dessen Meisterschüler. Schon im Jahr darauf nahm Stenner an bedeutenden Ausstellungen im In- und Ausland teil, seine Werke wurden neben Künstlern wie Egon Schiele oder Max Slevogt gezeigt. Zusammen mit Oskar Schlemmer und Willi Baumeister führte er 1914, nur wenige Monate vor seinem Tod, den heute zerstörten Wandbildzyklus in der Vorhalle der Werkbundaustellung in Köln aus.

Der Band zeigt herausragende Beispiele aus Stenners Werk und setzt sie in einen biografischen und kunsthistorischen Kontext.

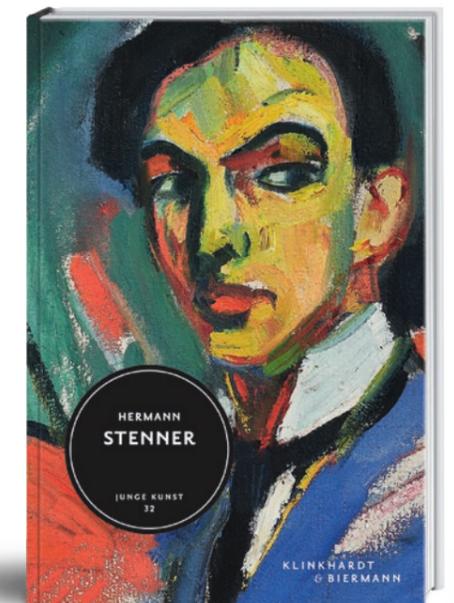
Christiane Heuwinkel ist künstlerische Leiterin des Kunstforums Hermann Stenner in Bielefeld. 2015 wurde sie mit dem Kulturpreis der Stadt Bielefeld ausgezeichnet.

Christoph Wagner hat den Lehrstuhl für Kunstgeschichte an der Universität Regensburg inne und ist Direktor des Instituts. Mit seinen Forschungen zur Kunst der Moderne ist er international hervorgetreten.



Dame mit Masken, 1913, Öl auf Leinwand, Kunsthalle Bielefeld

- KOMPAKTE UND REICH BEBILDERTE KÜNSTLERMONOGRAFIE
- HERVORRAGENDER EINSTIEG IN DAS WERK VON STENNER
- IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM KUNSTFORUM HERMANN STENNER, BIELEFELD



HERMANN STENNER – JUNGE KUNST 32

Von Christiane Heuwinkel und Christoph Wagner
ca. 72 Seiten, ca. 43 Farb- und 12 SW-Abbildungen
14 × 20,5 cm, gebunden
ca. € (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-68-2
Erscheint Oktober 2019





Ohne Titel (Hannover und Hildesheim), 1928, Collage, Kurt und Ernst Schwitters Stiftung, Leihgabe im Sprengel Museum Hannover

»Alles, was ein Künstler spuckt, ist Kunst.« KURT SCHWITTERS, 1925

KURT SCHWITTERS. MERZKUNST

Kurt Schwitters (1887–1948) zählt als bildender Künstler wie als Autor zu den einflussreichsten Protagonisten der Avantgarde. Mit seiner Utopie des »Merz-Gesamtweltbildes« zielte er auf die »Vereinigung von Kunst und Nichtkunst«. Die Montage- und Materialkunst erlebte mit ihm einen ersten Höhepunkt, sein »Merzbau« gilt als Vorläufer heutiger Installationen.

»Kaputt war sowieso alles, und es galt, aus den Scherben Neues zu bauen. Das aber ist MERZ.« Vor hundert Jahren, nach dem Ende des Ersten Weltkrieges, bestimmte Kurt Schwitters die Silbe »Merz« zur Wortmarke seiner Einmann-Bewegung und propagierte damit sein vielfältiges Schaffen in fast sämtlichen Bereichen der Kunst, Literatur und Typografie. Der Begriff steht für ein Konzept größtmöglicher Vorbehaltlosigkeit und künstlerischer Freiheit in der Wahl der Ausdrucksmittel. In Schwitters' Kompositionen erleben vermeintlich wertlose Dinge eine Wiedergeburt und eröffnen im neuen Zusammenspiel reiche Assoziationsfelder. Die Merzkunst ist abstrakt und gekennzeichnet durch mediale Grenzüberschreitungen. Im Umfeld von Dada und Konstruktivismus entstand u. a. der »Merzbau« in Hannover, ein sich ursprünglich über zahlreiche Räume ausdehnendes Gesamtkunstwerk, dessen Rekonstruktion im Sprengel Museum Hannover zu sehen ist. Das in die Schwitters'sche Merzkunst einführende Buch schöpft aus dem reichen Bestand des aktuell erforschten Künstlernachlasses.

Isabel Schulz, Kunstwissenschaftlerin mit dem Arbeitsschwerpunkt Klassische Moderne, leitet das Kurt Schwitters Archiv im Sprengel Museum Hannover und ist Geschäftsführerin der Kurt und Ernst Schwitters Stiftung. Sie hat das Werkverzeichnis zu Kurt Schwitters mit bearbeitet und gibt seit 2014 zusammen mit Ursula Kocher die Hybrid-Edition *Kurt Schwitters. Alle Texte* heraus.

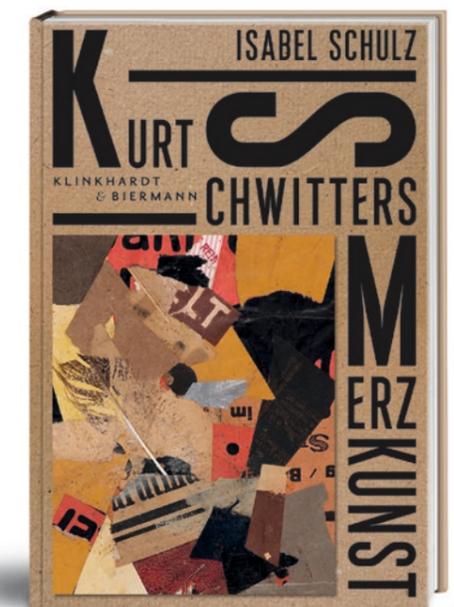
KURT SCHWITTERS. MERZKUNST

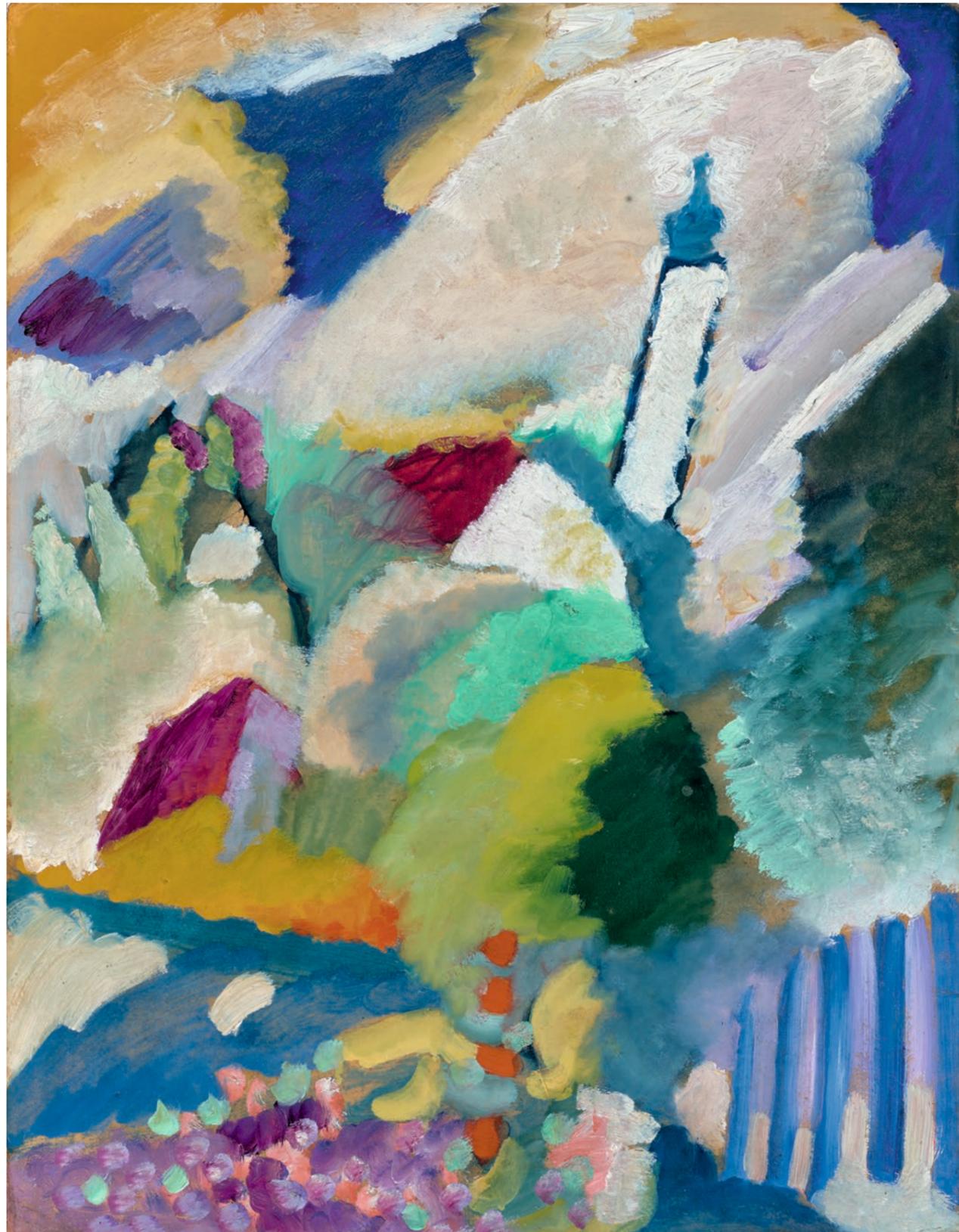
Von Isabel Schulz
Deutsche und englische Ausgabe
ca. 136 Seiten, ca. 80 Farabbildungen
14 × 20,5 cm, gebunden
ca. € (D) 14,90 / € (A) 15,40
978-3-943616-64-4 (dt.)
978-3-943616-67-5 (engl.)
Erscheint November 2019



Merzbild 29 A. Bild mit Drehrad., 1920 und 1940, Sprengel Museum Hannover

- EINFÜHRENDER ÜBERBLICK ÜBER DIE MERZKUNST
- HIGHLIGHTS AUS SÄMTLICHEN SCHAFFENSBEREICHEN
- MIT SELTENEN DOKUMENTEN AUS DEM KÜNSTLERNACHLASS
- GESTALTET VON DER VIELFACH AUSGEZEICHNETEN GRAFIKERIN MARION BLOMEYER





Murnau mit Kirche I, 1910, Öl auf Karton, Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau, München

»Schließlich können wir nach Murnau fliehen – es ist ein Glück, so einen Schlupfwinkel zu besitzen!« WASSILY KANDINSKY, 1910

WASSILY KANDINSKY UND MURNAU
»ZUR REINEN WELT DER INNEREN KLÄNGE«

Ein folgenreicher Studienaufenthalt 1908 von Wassily Kandinsky, Gabriele Münter, Alexej Jawlensky und Marianne von Werefkin machte Murnau zum Ort eines bedeutenden künstlerischen Durchbruchs auf dem Weg zur Klassischen Moderne. Für Kandinsky war der Blick auf die Murnauer Motivwelt über Jahre hinweg entscheidend für seine Entwicklung zur Abstraktion.

Zwei hoch aufragende Gebäude, die Kandinsky von dem Murnauer Haus aus, in dem er mit Münter lebte, vor Augen hatte, treten in seinem Werk besonders hervor: das Schloss und die Pfarrkirche St. Nikolaus. Das eine hatte weltliche, das andere religiöse, geistige Bedeutung – zwei Pole, die für Kandinsky in seinen Bildern immer wieder besonders prägend waren. Fast ein Fünftel seiner Gemälde in den Jahren 1908 bis 1914 beschäftigen sich mit diesen Motiven. Wie sehr sich Kandinskys reale Sicht auf Murnau zunehmend veränderte und verschlüsselte, wie er einen ganz neuen Umgang mit Formen und Farben und zur Abstrahierung des Gegenständlichen fand, lässt sich an diesen Bildern beispielhaft verfolgen. Neben dem weithin Bekannten offenbart der Band überraschende Einblicke, die nicht zuletzt Kandinskys enge Verbundenheit mit Murnau und dessen Bedeutung für sein künstlerisches Schaffen verdeutlichen.

Brigitte Salmen leitete von 1989 bis 2011 das Schlossmuseum Murnau, wo sie zahlreiche Sonderausstellungen, u. a. zu Wassily Kandinsky, Franz Marc, Gabriele Münter, Marianne von Werefkin und Hilla von Rebay initiierte. Als Autorin veröffentlichte sie zahlreiche Publikationen, u. a. Monografien zu Marianne von Werefkin und James Loeb (als Mitherausgeberin), sowie Werkverzeichnisse zu Sonja Besch und Adolf Erbslöh.

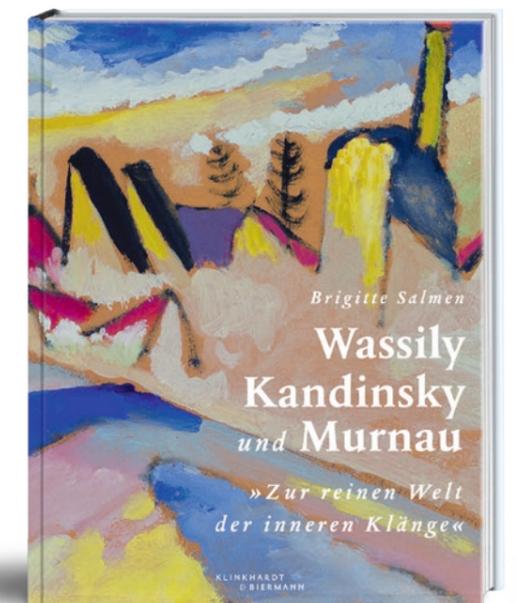
WASSILY KANDINSKY UND MURNAU
»ZUR REINEN WELT DER INNEREN KLÄNGE«

Von Brigitte Salmen
 ca. 120 Seiten, ca. 120 Farbabbildungen
 21,5 x 28 cm, gebunden
 ca. € (D) 29,90 / € (A) 30,80
 978-3-943616-66-8
 Erscheint Oktober 2019



Kleine Studie zum Wandbild für Edwin R. Cambell, No. 3 (Sommer), 1914, Öl auf Leinwand, Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau, München

- HIGHLIGHT ZUM ENDE DES BAUHAUSJAHRES
- EIN FEST FÜRS AUGE: KANDINSKYS MURNAUER MOTIVWELT
- INTERESSANTE ASPEKTE ZU KANDINSKYS WEG IN DIE ABSTRAKTION





Ohne Titel, 1950, Umschlag für das Heft *Asger Jorn* der Cobra-Bibliothek, Farblithografie

»Wahr ist auch, dass die Späße das Ernsteste und Verhängnisvollste in unserem Dasein sind.« ASGER JORN, 1952

AUSGESCHNITTENE HOLZWEGE ASGER JORNS DRUCKGRAFIK

In seinen Arbeiten feiert der dänische Künstler Asger Jorn (1914–1973) einen fröhlichen künstlerischen Vandalismus, der sich von allen klassischen Wert- und Formbegriffen freimacht und stattdessen die Schaffung des Wunderbaren, Unbekannten, Rätselhaften, Imaginären und Chaotischen zur Aufgabe der Kunst erklärt.

Asger Jorn gilt als eine der wichtigsten und facettenreichsten Figuren der europäischen Avantgarde nach dem Zweiten Weltkrieg. Wie kein anderer Künstler verbindet er den klassischen Expressionismus des frühen 20. Jahrhunderts mit den figurativ-expressiven Strömungen der Gegenwartskunst. Durch die Synthese von Surrealismus, Informel, Action-Painting und nordischer Volkskunst hat er eine neue figurative Malerei geschaffen, die als Vorläufer der Neuen Wilden in Deutschland und Österreich gelten kann.

Die zwischen 1932 und 1972 parallel zu Jorns Malerei entstandenen Lithografien, Radierungen, Holz- und Linolschnitte zeigen die Experimentierfreude des Künstlers und sein Interesse an den Möglichkeiten des Materials ebenso wie seine reiche Fabulierkunst und seinen Witz. Der Band *Ausgeschnittene Holzwege* erscheint in deutscher und englischer Ausgabe anlässlich der ersten umfassenden Präsentation von Asger Jorns Druckgrafiken außerhalb Dänemarks.

Ausstellung

Museum der Moderne Salzburg, Mönchsberg
Bis 30.6.2019

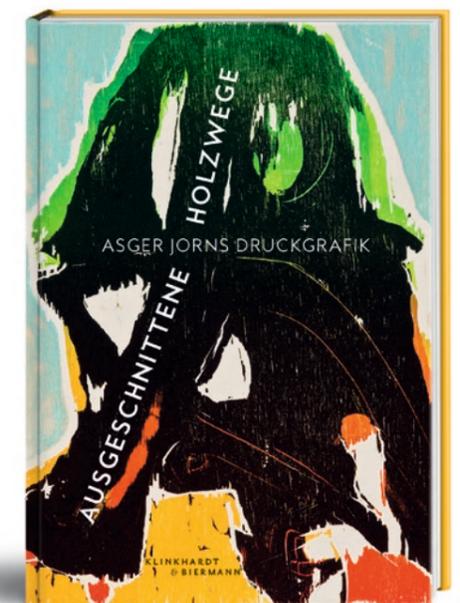
AUSGESCHNITTENE HOLZWEGE ASGER JORNS DRUCKGRAFIK ERRATIONS IN WOOD, COPPER AND STONE ASGER JORN'S PRINTS

Hrsg. von Thorsten Sadowsky für das MdM Salzburg
mit Beiträgen von Lucas Haberkorn, Barbara Herzog,
Lena Nievers und Thorsten Sadowsky
Deutsche und englische Ausgabe
144 Seiten, 98 Farabbildungen
16,3 × 23,5 cm, gebunden
€ (D) 20,- / € (A) 20,60
978-3-943616-62-0 (dt.)
978-3-943616-63-7 (engl.)
Bereits erschienen



Cornu, 1954, (Hanrei), aus der Serie 43 Radierungen, 1953/54, Radierung

- ERSCHEINT ZUR ERSTEN ÖSTERREICHISCHEN RETROSPEKTIVE DES KÜNSTLERS
- EINMALIGE ZUSAMMENSCHAU DER DRUCKGRAFIKEN
- MIT AUSFÜHRLICHEM GLOSSAR ZU JORNS DRUCKGRAFISCHEN TECHNIKEN





KLIBI
KINDERBUCH

BACKLIST KINDERBUCH



MARCELLA TIGERT DURCH BERLIN
Anne Funck (Text) und Philip Loersch (Illustrationen)
Gestaltet von Marion Blomeyer
Herausgegeben von Magdalena M. Moeller
40 Seiten, 8 doppelseitige Wimmelbilder und
zusätzliche Illustrationen auf den Textseiten
24 x 28 cm, gebunden
€ (D) 15,90 / € (A) 16,40
978-3-943616-43-9



**DIE BLAUEN REITER
WILD, FREI, GEGEN DEN WIND**
Kinderkunstbuch von Anne Funck
Gestaltet von Marion Blomeyer
40 Seiten, 45 Farb- und 10 SW-Abbildungen
24 x 28 cm, gebunden
€ (D) 15,90 / € (A) 16,40
978-3-943616-35-4



VIER MEILEN STIEFEL
EINE FANTASTISCHE GESCHICHTE
ERZÄHLT VON 61 KINDERN
120 Seiten, 23 S/W-Illustrationen
17 x 24 cm, Broschur
€ (D) 9,90 / € (A) 10,20
978-3-943616-54-5

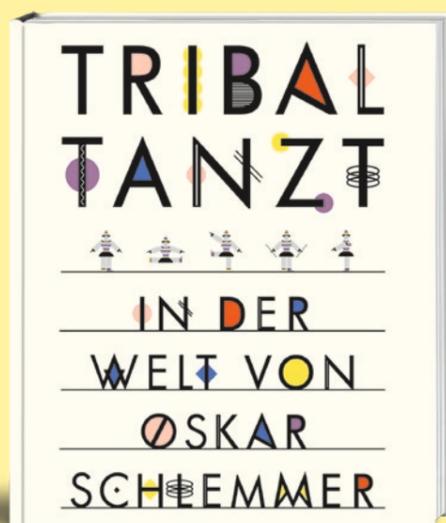


ZWEI WILDE RAUPEN
DIE ABENTEUER IN DEN BILDERN
VON MARIA SIBYLLA MERIAN
Von Marion Blomeyer (Gestaltung) und Vera Schroeder (Text)
32 Seiten, 16 Farbabbildungen
24 x 28 cm, gebunden
€ (D) 15,90 / € (A) 16,40
978-3-943616-51-4



BRONZE-
MEDAILLE
»Bestes Gartenbuch
für Kinder 2019«

UNSER BESTSELLER ZUM BAUHAUSJAHR



»BUNT, SCHÖN BEBILDERT MIT
HISTORISCHEN FOTOGRAFIEN UND
ABBILDUNGEN VON GEMÄLDEN WIE
KOSTÜMEN PRÄSENTIERT SICH DAS
KINDERBUCH« SÜDDEUTSCHE ZEITUNG



**TRIBAL TANZT
IN DER WELT VON OSKAR
SCHLEMMER**
Kinderkunstbuch von Anne Funck
Gestaltet von Marion Blomeyer
Hrsg. von der Staatsgalerie Stuttgart
32 Seiten, 35 Farbabbildungen
24 x 28 cm, gebunden
€ (D) 9,90 / € (A) 10,20
978-3-943616-23-1

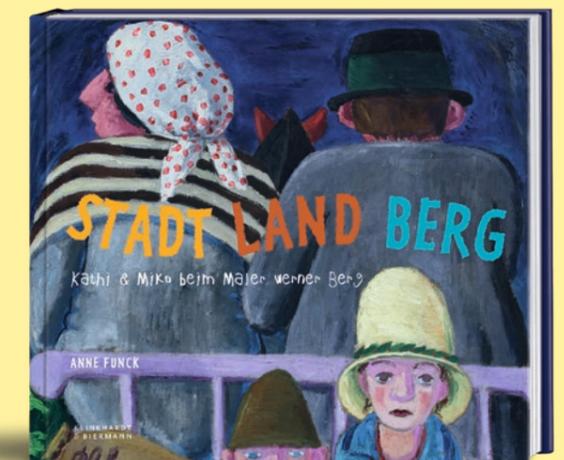


FREUNDSCHAFT, TIERE, MALEN – DIE GROSSEN THEMEN DER KINDER

»NUR DAS BESTE FÜR JUNGE
LESER – HERVORRAGEND!«
Münchener Merkur



**STADT LAND BERG
KATHI & MIKO BEIM MALER
WERNER BERG**
Von Anne Funck
48 Seiten, 75 Farbabbildungen
28 x 26 cm, gebunden
€ (D) 15,90 / € (A) 16,40
978-3-943616-58-3



BACKLIST JUNGE KUNST

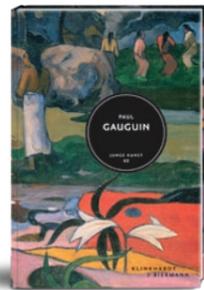
BACKLIST JUNGE KUNST

100 JAHRE
JUNGE KUNST
1919-2019
SPRECHEN SIE UNSER
AUSSENDIENST-TEAM AUF
SONDERKONDITIONEN
AN

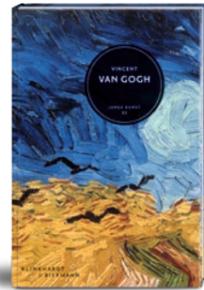
Mit DVD:
978-3-943616-10-1
€ (D) 19,90
€ (A) 20,50



01 – PAUL KLEE
Cathrin Klingsöhr-Leroy
72 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-00-2



02 – PAUL GAUGUIN
Isabelle Cahn und
Eckhard Hollmann
88 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-01-9



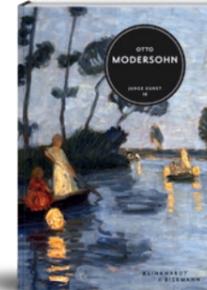
03 – VINCENT VAN GOGH
Klaus Fußmann
64 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-02-6



04 – JOHANNES GRÜTZKE
Eduard Beaucamp und
Simon Elson
80 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-03-3



05 – YONGBO ZHAO
Tilman Spengler
72 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-18-7



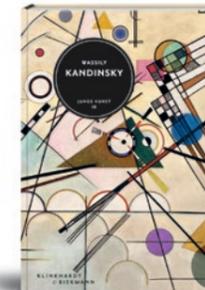
16 – OTTO MODERSOHN
Christian Ring
72 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-25-5



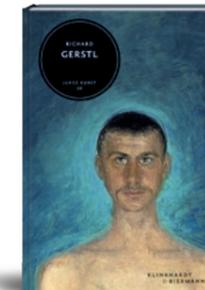
17 – ALEXANDER ARCHIPENKO
Frances Archipenko Gray
72 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-26-2



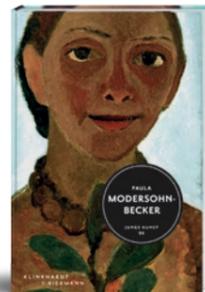
18 – HENRI MATISSE
Markus Müller
80 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-27-9



19 – WASSILY KANDINSKY
Hajo Düchting
80 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-30-9



20 – RICHARD GERSTL
Diethard Leopold
72 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-32-3



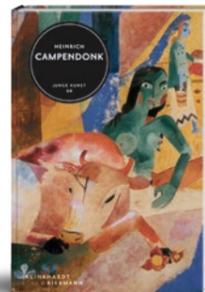
06 – PAULA MODERSOHN-BECKER
Frank Laukötter
72 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-05-7



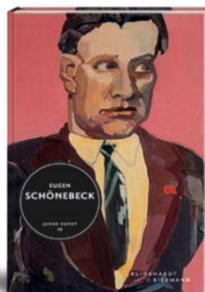
07 – AUGUST MACKE
Hajo Düchting und
Margarethe Jochimsen
80 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-06-4



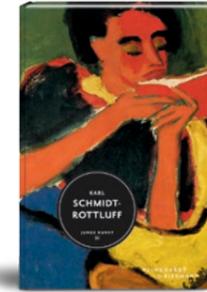
08 – FRANZ MARC
Cathrin Klingsöhr-Leroy
72 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-07-1



09 – HEINRICH CAMPENDONK
Gisela Geiger
80 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-47-7



10 – EUGEN SCHÖNEBECK
Thomas Hirsch
72 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-09-5



21 – KARL SCHMIDT-ROTTLUFF
Christiane Remm
72 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-33-0



22 – GABRIELE MÜNTER
Annegret Hoberg
80 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-37-8



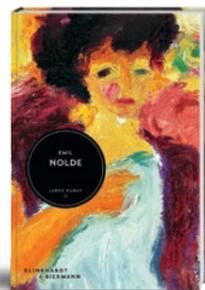
23 – RUPPRECHT GEIGER
Hajo Düchting und Julia Geiger
80 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-40-8



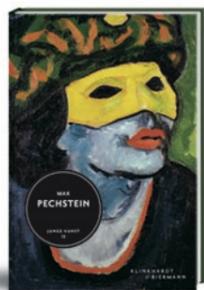
24 – ERNST LUDWIG KIRCHNER
Thorsten Sadowsky
80 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-41-5



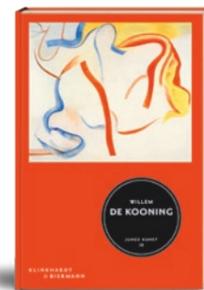
25 – EGON SCHIELE
Diethard Leopold
80 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-42-2



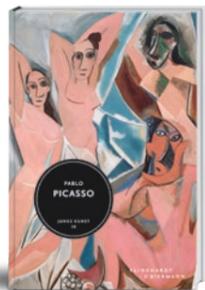
11 – EMIL NOLDE
Christian Ring und
Hans-Joachim Throl
72 Seiten, überarb. Aufl.
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-61-3



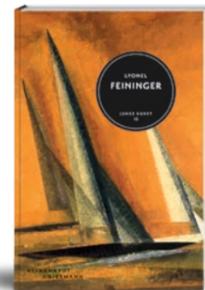
12 – MAX PECHSTEIN
Petra Lewey
72 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-15-6



13 – WILLEM DE KOONING
Corinna Thierolf
72 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-20-0



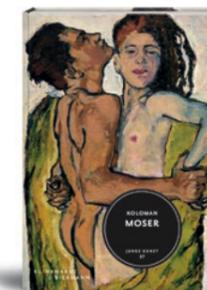
14 – PABLO PICASSO
Markus Müller
80 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-21-7



15 – LYONEL FEININGER
Ulrich Luckhardt
72 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-24-8



26 – MAX BECKMANN
Christiane Zeiller und
Bernhard Maaz
80 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-48-4



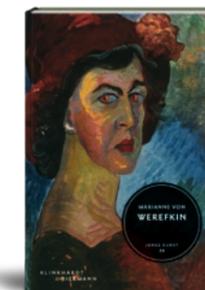
27 – KOLOMAN MOSER
Elisabeth Leopold und
Stefan Kutzenberger
80 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-49-1



28 – JOHANNES ITTEN
Christoph Wagner
80 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-50-7



29 – WERNER BERG
Stephan Koja
80 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-55-2



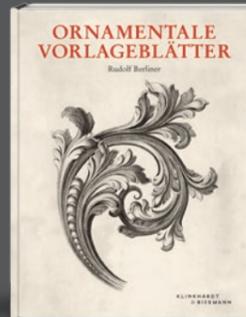
30 – MARIANNE VON WEREFKIN
Brigitte Salmen
80 Seiten
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-57-6



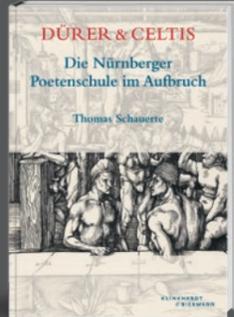
BACKLIST



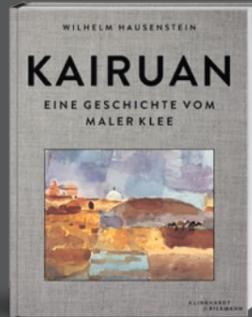
**VERGOLDEN
ARBEITEN MIT BLATTGOLD**
Hans Kellner
240 Seiten, 330 Farbabbildungen
20 x 24 cm, gebunden
€ (D) 39,90 / € (A) 41,10
978-3-943616-36-1



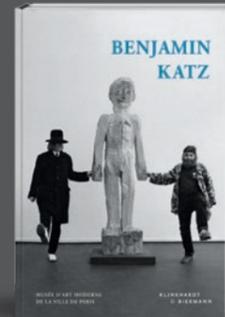
**ORNAMENTALE VORLAGEBLÄTTER
DES 15. BIS 20. JAHRHUNDERTS**
Selektierte Sonderausgabe
Rudolf Berliner
Mit einem Vorwort von Corinna Rösner
128 Seiten, 145 SW-Abbildungen
24 x 28 cm, gebunden
€ (D) 29,90 / € (A) 30,80
978-3-943616-13-2



**DÜRER & CELTIS
DIE NÜRNBERGER POETEN-
SCHULE IM AUFBRUCH**
Thomas Schauerte
208 Seiten, 54 Farbabbildungen
17 x 23,5 cm, gebunden
€ (D) 23,90 / € (A) 24,60
978-3-943616-29-3



**KAIRUAN - EINE GESCHICHTE
VOM MALER KLEE**
Wilhelm Hausenstein
Mit Beiträgen von Peter Härtling und
Michael Haerdter
176 Seiten, 26 Farb- und 6 SW-Abbildungen
15,5 x 21 cm, gebunden
€ (D) 24,90 / € (A) 25,60
978-3-943616-16-3



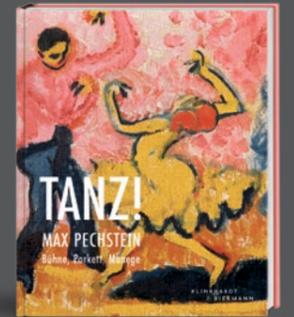
BENJAMIN KATZ
Deutsch / Englisch / Französisch
Mit Texten von Fabrice Hergott,
Emmanuelle de l'Ecotais, Eric Darragon,
Freddy Langer und Heinrich Heil
160 Seiten, 90 SW-Abbildungen
17 x 24 cm, gebunden
€ (D) 22,- / € (A) 22,70
978-3-943616-39-2



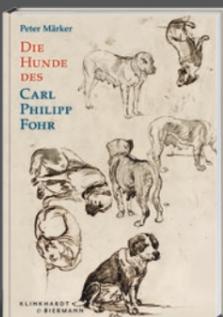
**AENNE BIERMANN
60 FOTOS**
Deutsch / Englisch / Französisch
Von Franz Roh
Mit einem Essay von Hans-Michael Koetzle
104 Seiten, 61 S/W-Abbildungen
17,4 x 25 cm, Broschur
€ (D) 22,- / € (A) 22,70
978-3-943616-59-0



**FRANZ ROH
MAGISCHER REALIST**
Armin Zweite
Hrsg. von Richard Hampe
72 Seiten, 31 Farbabbildungen
14 x 20,5 cm, gebunden
€ (D) 14,90 / € (A) 15,40
978-3-943616-22-4



**TANZ!
MAX PECHSTEIN:
BÜHNE, PARKETT, MANEGE**
Hrsg. von Petra Lewey, Nicole Fritz
und Annika Weise
180 Seiten, 162 Farbabbildungen
23 x 28 cm, gebunden
€ (D) 35,- / € (A) 36,-
978-3-943616-60-6



**DIE HUNDE DES
CARL PHILIPP FOHR**
Peter Märker
72 Seiten, 40 Farbabbildungen
14 x 20,5 cm, gebunden
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-38-5



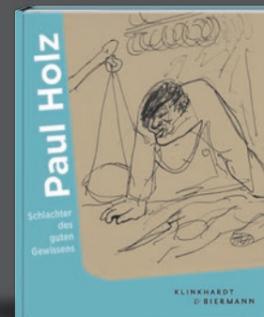
GOETHE UND MÜNCHEN
Zusammengestellt von Franz Rapp
104 Seiten, 9 Farbabbildungen
14 x 20,5 cm, gebunden
€ (D) 9,90 / € (A) 10,20
978-3-943616-17-0



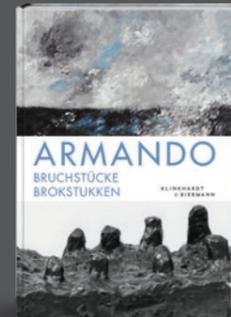
**»MEINE ERSTEN WERKE
LANDETEN IM OFEN«
25 KUNSTRÄTSEL**
Charlotte Vierer
72 Seiten, 25 Farbabbildungen
14 x 20,5 cm, gebunden
UVP € (D) 4,- / € (A) 4,15
978-3-943616-45-3



**KIRCHNER, NOLDE UND
DIE ANDEREN**
MAGDALENA M. MOELLER UND DAS
BRÜCKE-MUSEUM BERLIN
Bernadette Schoog
224 Seiten, 111 Farbabbildungen
17 x 23,5 cm, gebunden mit Schutzumschlag
€ (D) 19,90 / € (A) 20,50
978-3-943616-44-6



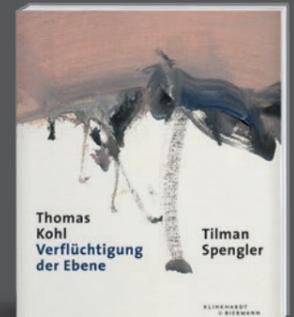
**SCHLACHTER DES GUTEN
GEWISSENS
DER ZEICHNER PAUL HOLZ**
Hrsg. vom Kunstforum Ostdeutsche
Galerie Regensburg
Mit Texten von Johanna Brade, Nina Schleif
und Rosa von der Schulenburg
176 Seiten, 164 Farbabbildungen
23 x 28 cm, gebunden
€ (D) 35,- / € (A) 36,-
978-3-943616-53-8



**ARMANDO
BRUCHSTÜCKE - BROKSTUKKEN**
Deutsch / Niederländisch
Mit einer Einführung von
Jisca Bijlsma und Jutta Götzmann
72 Seiten, 45 Farbabbildungen
14 x 20,5 cm, gebunden
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30
978-3-943616-34-7



**MARIA WALLENSTÄL-
SCHOENBERG - ABOUT COLOR**
Deutsch / Englisch
Mit einer Einführung von David Rhodes
278 Seiten, 143 Farbabbildungen
17 x 24 cm, gebunden mit Schutzum-
schlag
€ (D) 29,90 / € (A) 30,80
978-3-943616-52-1



**THOMAS KOHL
VERFLÜCHTIGUNG DER EBENE**
Mit Texten von Tilman Spengler
144 Seiten, 78 Farbabbildungen
20 x 24 cm, Broschur
€ (D) 25,- / € (A) 25,70
978-3-943616-56-9



»NUR WENIGES,
ABER DIES WENIGE
SOLL MIT
GRÖSSTER SORGFALT
AUSGEWÄHLT
UND AUSGESTATTET
WERDEN.«

Werner Klinkhardt & Georg Biermann
im Gründungsjahr des Verlags 1907

PRESSE / WERBUNG

Hirmer Verlag GmbH
Eva-Maria Neuburger
Bayerstraße 57–59
D-80335 München
Telefon +49-(0)89-12 15 16-63
Telefax +49-(0)89-12 15 16-16
neuburger@hirmerverlag.de
werbung@hirmerverlag.de

VERLAGSAUSLIEFERUNG

Koch, Neff & Oetinger
Verlagsauslieferung GmbH
Daniela Reintke
Industriestr. 23, D-70565 Stuttgart
Telefon +49-(0)711-78 99-2055
Telefax +49-(0)711-78 99-1010
hirmer@kno-va.de

VERTRETER INLAND

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-
Vorpommern, Sachsen,
Sachsen-Anhalt, Thüringen
Jastrow + Seifert + Reuter, c/o buchArt
Cotheniusstraße 4, D-10407 Berlin
Telefon +49-(0)30-44 73 21 80
Telefax +49-(0)30-44 73 21 81
service@buchart.org
Showroom:
Greifenhagener Straße 15, D-10437 Berlin
Telefon +49-(0)30-44 73 72 60

Bremen, Hamburg, Niedersachsen,
Schleswig-Holstein
Bodo Föhr, Verlagsvertretungen
Lattenkamp 90, D-22299 Hamburg
Telefon +49-(0)40-51 49 36 67
Telefax +49-(0)40-51 49 36 66
bodofoehr@freenet.de

Nordrhein-Westfalen
Verlagsvertretung
Karl Halfpap
Ehrenfeldgürtel 170, D-50823 Köln
Telefon +49-(0)221-92 31 594
Telefax +49-(0)221-92 31 595
halfpap.verlagsvertretung@t-online.de

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland,
Luxemburg
Büro für Bücher
Benedikt Geulen
Meertal 122, D-41464 Neuss
Telefon +49-(0)2131-125 59 90
Telefax +49-(0)2131-125 79 44
b.geulen@buero fuer bue cher.de

Ulrike Hölzemann
Dornseifer Str. 67, D-57223 Kreuztal
Telefon +49-(0)2732-55 83 44
Telefax +49-(0)2732-55 83 45
u.hoelzemann@buero fuer bue cher.de

Baden-Württemberg
Elchinger Bücherservice
Verlagsvertretung Corinne Pfitzer
Köhlerberg 5, D-89275 Elchingen
info@elch-buchservice.de

Corinne Pfitzer
Telefon +49-(0)7308-922 816
Telefax +49-(0)7308-922 817
corinne.pfitzer@t-online.de

Claudius Elbert
Telefon +49-(0)7340-92967-84
Telefax +49-(0)7340-92967-85
claudius.elbert@gmx.de

Gerda Heinzmann
Telefon +49-(0)7145-93 60 60
Telefax +49-(0)7145-93 57 67
gerda.heinzmann1@t-online.de

VERLAGSANSCHRIFT
Klinkhardt & Biermann Verlag
Annette von Altenbockum
Verlegerin

Lentnerweg 14
D-81927 München
Telefon +49-(0)89-93 93 37 56
Telefax +49-(0)89-943 99 26 84
info@klinkhardtundbiermann.de
www.klinkhardtundbiermann.de

VERTRIEB

Hirmer Verlag GmbH
Christine Vorhoezler
Renate Ullersperger
Bayerstraße 57–59
D-80335 München
Telefon +49-(0)89-12 15 16-61 u. -23
Telefax +49-(0)89-12 15 16-16
vertrieb@hirmerverlag.de
www.hirmerverlag.de

Schweiz / Vertreter
Ravasio GmbH
Verlagsvertretungen
Giovanni Ravasio
Heliosstr. 18, CH-8032 Zürich
Telefon +41-(0)44 260 61 31
Telefax +41-(0)44 260 61 32
g.ravasio@bluewin.ch

Niederlande / Vertreter
Jan Smit Boeken
Eikbosser Weg 258, NL-1213 SE Hilversum
Telefon +31-(0)35-621 92 67
jan@jansmitboeken.info

Bayern
Friederike Rother
c/o Vertreterbüro Würzburg
Huebergasse 1, D-97070 Würzburg
Telefon +49-(0)931-174 05
Telefax +49-(0)931-174 10
rother@vertreterbuero-wuerzburg.de

VERTRETER & AUSLIEFERUNG AUSLAND

Österreich, Südtirol / Auslieferung
Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2, A-1230 Wien
Telefon +43 (0)1-680 14-0
Telefax +43 (0)1-688 71 30
bestellung@mohrmorawa.at
www.mohrmorawa.at

Österreich, Südtirol
Verlagsvertretung
Bernhard Spiessberger
Ursula Fuchs / Michaela Horvath
Liechtensteinstraße 17/2, A-1090 Wien
Telefon +43-(0)1 907 86 41
Telefax +43-(0)1 916 61 47
mail@verlagskontor.at
www.spiessberger-verlagsvertretung.at

Schweiz / Auslieferung
AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16,
CH-8910 Affoltern am Albis
Telefon +41-(0)44-762 42 50
Telefax +41-(0)44-762 42 10
avainfo@ava.ch
www.ava.ch

Skandinavien / Vertreter
Elisabeth Harder-Kreimann
Joachim-Mähl-Straße 28,
D-22459 Hamburg
Telefon +49-(0)40-555 404 46
Telefax +49-(0)40-555 404 44
elisabeth@harder-kreimann.de

Frankreich, Italien, Spanien, Portugal,
Griechenland / Vertreter
Flavio Marcello
Via Belzoni 12, I-35121 Padova
Telefon +31-(0)49-836 06 71
Telefax +31-(0)49-878 67 59
marcello@marcellosas.it

USA
Casemate Academic
1950 Lawrence Rd,
Havertown, PA 19083
Telefon +1-(0)610-853-9131
Telefax +1-(0)610-853-9146
Casemate@casematepublishers.com
com15/100/100/0

Bildnachweis: S. 1: László Moholy-Nagy, *Konstruktionen*. 6. *Kestner-Mappe*, 1923, Lithografie, Sammlung Deutsche Bank, © akg-images / S. 3: © div. Buchcover der Reihe *Junge Kunst*, 1919, Verlagsarchiv / S. 4: Verlagsarchiv / S. 5: LWL-Museum für Kunst und Kultur, Münster; Cover: Detail aus: László Moholy-Nagy, *CH Beata I*, 1939, Öl auf Leinwand, Solomon R. Guggenheim Founding Collection, New York, © akg-images / S. 7: Kunsthalle Bielefeld; Cover: Detail aus: Hermann Stenner, *Skizze zu einem Selbstbildnis*, 1912, Öl auf grober Sackleinwand, Sammlung Bunte / S. 8 und 9: Herling/Herling/Werner, Sprengel Museum Hannover; Cover: Detail aus: Kurt Schwitters, *Mz 410. irgendsonas*, 1922, Collage, Sprengel Museum Hannover / S. 10 u. 11: Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau, München; Cover: Detail aus: Wassily Kandinsky, *Studie zu Winter II*, 1910–11, Öl auf Karton, Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau, München / S. 12 u. 13: © Asger Jorn: Donation Jorn, Silkeborg/Bildrecht, Wien, 2019; Cover: Detail aus: Asger Jorn, *Nasobois – La laie qui se croit un sphinx*, 1971 (Nasobois – Die Wildsau, die sich für eine Sphinx hält), aus der Serie *Études et surprises* (Studien und Überraschungen), 1971, Farbholzschnitt. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.